

**MANIFEST ZUR NEUGRÜNDUNG DES NATIONALSTAATES
(MARENA)
FÜR EIN SOUVERÄNES, WOHLHABENDES, INKLUSIVES UND STABILES HAITI**

Zusammenfassung

1 Präambel

Haiti, Wiege der ersten siegreichen schwarzen Revolution der Welt und Symbol der Freiheit, durchlebt heute eine der tiefsten Krisen seiner Geschichte. Die Herausforderungen, vor denen das Land steht, sind gewaltig: politische Instabilität, allgemeine Unsicherheit, Straflosigkeit, Korruption, wirtschaftliche Rezession, extreme Armut, seismische Risiken und Umweltzerstörung. Eine erneute Betrachtung der Geschichte Haitis, von der Unabhängigkeit 1804 bis heute, offenbart eine niederschmetternde Feststellung: eine Abfolge von Perioden großer Instabilität, Episoden latenter Krisen, unterbrochen von relativ stabilen despotischen Regimen. Im Zentrum dieses undemokratischen politischen Systems stellen Krisen, Staatsstriche und politische Morde die eigentlichen Mechanismen des politischen Wechsels dar, anstelle von Wahlen.

Seit mehreren Jahrzehnten ziehen soziale und politische Erschütterungen das Land unaufhaltsam in den Abgrund und ins Chaos. Das Desaster ist so groß, dass sich die meisten traditionellen politischen Parteien und zivilgesellschaftlichen Organisationen mit schwer bewaffneten Banden verbünden, um unter der chirurgischen Obhut der internationalen Gemeinschaft einen Präsidentiellen Übergangsrat (CPT) zu schaffen, der aus neun (9) Präsidentenberatern besteht. Die wiederholten Skandale während dieser außergewöhnlichen Interimsregierung zeigen - falls es überhaupt nötig wäre - dass die Herrschaft des Todes, des Leidens und des Terrors (Nekropolitik), die Macht der Mittelmäßigen (Mediokratie), die Regierung der Korrupten (Kleptokratie) und der Staatenlosen letztendlich den Humanismus, die Intelligenz, den Mut, die Tugend und den Patriotismus, die einst die haitianische Seele kennzeichneten, in den Hintergrund gedrängt haben.

Die haitianischen Wirtschafts- und Politikeliten sowie die internationale Gemeinschaft sind gemeinsam für diese Katastrophe verantwortlich. Es muss jedoch anerkannt werden, dass sich während der gesamten nationalen Geschichte aufgeklärte, ehrliche und patriotische Stimmen erhoben haben, die jedoch systematisch ignoriert oder zum Schweigen gebracht wurden.

2 Ursprünge der Krise

Die erste Hauptursache der strukturellen Krise, die Haiti heute betrifft, ist die angeborene Fehlbildung des haitianischen Staates, eine unbeabsichtigte Folge des Handelns der kolonialen politischen Eliten, deren ursprüngliche Absicht nicht die Gründung eines Landes, sondern eines Protektorats war. Diese angeborene Fehlbildung, die dem jungen haitianischen Staat seine Hauptdefekte aufprägte (Antinationalismus, Schwäche, Despotismus, Unterdrückung, Korruption und Ausbeutung), resultiert aus der Verbindung zweier Dynamiken: intern die der Struktur und des Kampfes der sozialen und rassischen Klassen der Kolonialgesellschaft; und extern die der transnationalen Machtverhältnisse, die durch den europäischen Expansionismus und die Rivalitäten zwischen den westlichen Mächten der damaligen Zeit - Frankreich, Spanien und England - für die Eroberung und Aufteilung der Welt am Werk waren.

Der nationale Fortschritt wurde also von Anfang an durch die Verwüstungen, die Flucht von Kapital, Technologie und Know-how während des Unabhängigkeitskrieges, die Isolation des neuen Staates, die Feindseligkeit und Sabotage der großen kolonialistischen und sklavenhaltenden Mächte der damaligen Zeit, nicht zu vergessen die mangelnde Vorbereitung, die maßlosen Ambitionen und die Rivalitäten innerhalb der haitianischen Eliten, beeinträchtigt. Auf politischer Ebene trugen Regionalismus, Militarismus und Autokratismus zur Entstehung eines politischen Systems bei, das Krisen und Bürgerkriege erzeugte.

Eine Abfolge von Wirtschafts- und Finanzkrisen, die Abwertung des Gourde infolge der Inflation, das "Lösegeld" für die Unabhängigkeit, der Druck und die Aggressionen der westlichen Mächte (Deutschland, England, Spanien, Frankreich), die Entschädigungen für ihre Staatsangehörigen forderten, die weitverbreitete Korruption, der Schmuggel, die Absprachen zwischen ausländischen Händlern und hohen Beamten zur Plünderung der Staatskasse, nicht zu vergessen die Rivalitäten innerhalb der militärischen Oligarchie, all dies trug zur Verarmung des postkolonialen haitianischen Staates bei, zu wiederkehrenden Aufständen in ländlichen Gebieten und unter den städtischen

Volksmassen, zu Konflikten zwischen verschiedenen Fraktionen der nationalen Eliten und schließlich zur vollständigen Desintegration des doppelten Monopols des physischen Zwangs und der Besteuerung, die zur amerikanischen Besetzung von 1915 führen würde.

Trotz ihrer verheerenden Folgen für das Land schuf die amerikanische Besetzung Haitis (1915-1934) die Illusion eines modernen Staates in Haiti, indem sie es ihm ermöglichte, seinen territorialen Raum zu besetzen, zu kontrollieren und zu organisieren, über die für sein reibungsloses Funktionieren unerlässlichen Ressourcen zu verfügen, seine Verpflichtungen sowohl auf interner als auch auf externer Ebene zu erfüllen und große öffentliche Arbeiten durchzuführen. Aber diese Fortschritte würden den kombinierten Auswirkungen der demografischen Explosion, der Naturkatastrophen, der sozialen Veränderungen und des Prozesses der Slumbildung und Ruralisierung der großen Städte in den folgenden Jahren nicht standhalten. Die Monopolisierung aller Entscheidungszentren durch die "Staatsbourgeoisie" der Mulatten, untätig, unproduktiv, hedonistisch und käuflich; das dominierende Akkumulationsmodell, das auf dem Abschöpfen von Renten (landwirtschaftlich, kommerziell, monetär, extraktiv) durch Spekulation, Sabotage des Wettbewerbs, Schaffung kommerzieller Monopole basiert; die Fortsetzung neopatrimonialer Praktiken wie Nepotismus, Korruption, Personalisierung der Macht und Kontrolle einer kleinen Gruppe über die Staatsmaschinerie, würden erneut den Bankrott des Staates beschleunigen.

Später beschleunigten die weitverbreitete Korruption, der Schmuggel und der Waffen- und Drogenhandel auf höchster Ebene des Post-Duvalier-Staates den Zersetzungsprozess seiner repressiven und administrativen Apparate. Der neokoloniale haitianische Staat wurde schnell zu einem Narkostaat. Seit 2018 verschärft sich die Situation des Terrors, der Anarchie und des Chaos. Die Ermordung von Präsident Jovenel Moïse am 7. Juli 2021, die wiederholten Massaker und die darauf folgenden Vertreibungen der Bevölkerung inszenieren den Zusammenbruch des neokolonialen Staates unter den Befehlen von Onkel Sam. Das Management der aktuellen Krise durch die internationale Gemeinschaft und die Entscheidung, die Multinationale Sicherheitsunterstützungsmission (MMAS) einzurichten, zeugen von einer kriminellen Fahrlässigkeit und Mitschuld am Verbrechen der Nichtunterstützung einer schwer gefährdeten Bevölkerung.

Nach der Fata Morgana der Entwicklung scheint Haiti heute in den Fallen der Demokratie und des Rechtsstaats gefangen zu sein: zwei Vorwände, um die Flagge seiner Souveränität und Selbstbestimmung auf Halbmast zu setzen. Das Problem ist, dass das Eingriffsrecht der Vereinigten Staaten und der internationalen Gemeinschaft im Gegenzug seine Versprechen von Sicherheit, politischer Stabilität, wirtschaftlichem Wohlstand und sozialem Fortschritt nicht eingelöst hat. Es ist vielmehr zeitgleich mit der

Beschleunigung der Nekropolitik und der Verstärkung der Macht der Mafia an der Spitze des Staatsapparats.

Angesichts des Zusammenbruchs des neokolonialen Staates, des Zusammenbruchs der Wirtschaft, der Desartikulation der Gesellschaft und der Verirrung der Eliten ergeht ein Aufruf an die Haitianerinnen und Haitianer, sowohl im Inland als auch in der Diaspora, sich zu empören und die Ärmel hochzukrempeln, um gemeinsam die Herausforderungen des Moments mit Hilfe einer neuen sozialen Bewegung zu meistern: der Haitianischen Bewegung zur Nationalen Rettung (MOHSANA).

3 Ein allgemeiner Aufruf

MOHSANA ist ein allgemeiner Aufruf zur kollektiven Mobilisierung, um die Unterschiede in sozialer Klasse, Hautfarbe und Geschlecht sowie die religiösen, ideologischen und politischen Spaltungen zu überwinden, die bisher die würdigen Erben der Geste von Vertières daran gehindert haben, sich zu treffen, zu sprechen, sich zu verbinden und gemeinsam gegen Unsicherheit, Straflosigkeit, Korruption, Ungerechtigkeit, soziale Ausgrenzung und die Verschlechterung der physischen Umwelt des Landes zu handeln. Es kristallisiert die Verbindung der "Fähigsten" und der "größten Zahl" in brüderlicher Solidarität, um ihre Haitianität anzunehmen und zu bekräftigen gegenüber all jenen, die glauben, sie könnten sie dazu bringen, sich dafür zu schämen. Es ist ein Akt des Glaubens an das ursprüngliche Projekt, Haiti zu einem Land der Freiheit, der Chancen, der Solidarität, der Gerechtigkeit und des Glücks für jeden Haitianer und jede Haitianerin im Inland und in der Diaspora zu machen.

MOHSANA appelliert an die Gemeinschaft, an den Mann, die Frau und die haitianische Jugend für die Entstehung des neuen Nationalstaates. Es zielt jedoch nicht darauf ab, die Macht zu übernehmen. Es strebt vorzugsweise danach, die Organisationen der Zivilgesellschaft zu beeinflussen und die öffentliche Politik für das Aufkommen eines neuen Haiti zu lenken. Es schlägt einen Fahrplan mit konkreten Lösungen für eine nationale Rettung vor, die auf Wohlstand, Souveränität, Solidarität, Rechtsstaatlichkeit, guter Regierungsführung und Bürgerbeteiligung basiert.

4 Meilensteine für die nationale Rettung

MOHSANA schlägt einen Fahrplan vor, der sich auf sieben Reformachsen konzentriert:

1. Wiederherstellung der Sicherheit und der Staatsautorität: Ausstattung des Staates mit einem autonomen, agilen und effektiven Repressionsapparat, der in der Lage ist, sein doppeltes Monopol der physischen Gewalt und der Besteuerung zu garantieren. Einleitung einer Reihe von Operationen, unterstützt oder nicht durch eine internationale Partnerschaft, um alle bewaffneten Banden ausnahmslos zu zerschlagen, Leben und Eigentum zu schützen, den Handel mit Waffen, Munition und Drogen zu unterbinden, die Viertel zu entmilitarisieren, die Städte zu säubern, Transportwege und Gesundheitsinfrastrukturen wiederzueröffnen usw. Ausarbeitung einer neuen Sicherheitsdoktrin als Gemeingut, das von einer Vielzahl von Akteuren, einschließlich der inneren Sicherheits- und Verteidigungskräfte, der Zivilgesellschaft, der Bevölkerung usw., koproduziert wird. Entwicklung und Umsetzung einer nationalen Strategie zur Integration der Bürgerwachsamkeit in die Kette der Überwachung, Alarmierung und Reaktion auf verschiedene Sicherheitsrisiken und -bedrohungen. Aufbau sicherer Gemeinschaften durch die Einführung von Schutzmaßnahmen (Gemeindepolizei, gesunde Familien und Familienunterstützung, inklusive Viertel, gesunde Schulumgebung, sozialer Schutz, digitaler Schutz) und durch die Verringerung der Risikofaktoren für Delinquenz (materielle und soziale Benachteiligung, dringende Wohnbedürfnisse, starke Ungleichheiten, schlechte Stadtplanung, Präsenz von Banden, Exposition oder Zugang zu Drogen und Waffen usw.). Einrichtung eines Systems der Hilfe, Entschädigung und Betreuung für Opfer bewaffneter Gewalt.
2. Erneuerung der politischen Regierungsführung: Einrichtung einer Übergangsregierung, die auf Kompetenz und höchsten ethischen Werten (Integrität, Loyalität zur Republik, Gerechtigkeit, Respekt für die Rechte und die Würde der Person) basiert, mit einem begrenzten Mandat zur Wiederherstellung der öffentlichen Ordnung, zur Säuberung des politischen Raums und zur Schaffung der Grundlagen für die Neugründung des Nationalstaates. Stärkung der Rechenschaftsmechanismen und Kontrollmechanismen. Durchführung von Audits der öffentlichen Finanzen. Einrichtung eines speziellen Antikorruptionsgerichts, um Verfahren einzuleiten und strenge Sanktionen gegen diejenigen zu verhängen, die die Staatskasse und die Kassen der öffentlichen Entwicklungshilfe geplündert haben, einschließlich der Beschlagnahme unrechtmäßig erworbener Vermögenswerte. Förderung einer neuen starken haitianischen Führung, die auf Kompetenz, Integrität, Engagement für die Suche nach dem Gemeinwohl in Haiti und die Verteidigung des nationalen Interesses basiert.
3. Stärkung der nationalen Institutionen: Wiederaufbau und Modernisierung der öffentlichen Verwaltung, Kampf gegen Korruption und Strafflosigkeit und Befreiung

des Staates von seiner Abhängigkeit von externer Hilfe. Entpolitisierung, Modernisierung und Professionalisierung der Haitianischen Nationalpolizei (PNH), damit sie die innere Sicherheit gewährleisten kann. Stärkung der organisatorischen und operativen Fähigkeiten der FADH als nationale Verteidigungskraft unter der Kontrolle einer durch demokratische Wahlen legitimierten zivilen Macht, um die Grenzen und Ressourcen des Landes gegen alle Arten von physischen, technologischen, digitalen, bakteriologischen Bedrohungen zu schützen... Einrichtung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrats (CNSD), um die Politik des Staates und die nationalen Strategien in Bezug auf Forschung, Sammlung, Verarbeitung, Analyse, Management und Verbreitung strategischer Informationen und Nachrichtendienste neu zu definieren. Einrichtung der Nationalen Nachrichtendienstagentur (ANI). Stärkung der Kapazitäten der Gerichte; Schaffung neuer spezialisierter Staatsanwaltschaften und Gerichte für Angelegenheiten im Zusammenhang mit organisierter Kriminalität, Korruption und Geldwäsche; Förderung der Unabhängigkeit der Richter und Beschleunigung der Gerichtsverfahren zur Bekämpfung der Straflosigkeit und der verlängerten Untersuchungshaft. Reform der Strafvollzugsanstalt mit Hilfe eines neuen rechtlichen, administrativen und finanziellen Rahmens. Stärkung der Organisationen der Zivilgesellschaft, Unterstützung der Gemeinschaftsorganisationen, die als komplementäres soziales Netzwerk dienen, und Stärkung der lokalen Gemeinschaften zur Förderung der lokalen und gemeinschaftlichen Entwicklung.

4. Stärkung der Rechtsstaatlichkeit: Abschluss der Überarbeitung der Verfassung zur Stärkung der Gewaltenteilung, Gewährleistung der Unabhängigkeit der Justiz und Einführung von Mechanismen zur Kontrolle politischer Mandate. Abschluss der Modernisierung des Strafgesetzbuchs und der Strafprozessordnung; Verabschiedung eines Dekretgesetzes über die Strafvollzugsverwaltung zur Überprüfung der Organisation des Sektors, seiner Finanzierung, seines rechtlichen und regulatorischen Rahmens, seiner Verwaltung, seiner Zwecke; Verabschiedung eines Dekretgesetzes über die Unabhängigkeit der Justiz, um die Autonomie der Richter und Staatsanwälte zu garantieren, indem ihre Ernennung, ihre Karriere und ihre Entscheidungen vor jeglichem politischen Einfluss geschützt werden; Verabschiedung eines Globalen Antikorruptionsgesetzes, das einen vollständigen rechtlichen Rahmen zur Verhinderung, Untersuchung und Sanktionierung von Korruptionshandlungen im öffentlichen und privaten Sektor definiert. Stärkung unabhängiger Antikorruptionsinstitutionen, ausgestattet mit Befugnissen zur Untersuchung, Verfolgung und Sanktionierung; Einrichtung von Sondergerichten (Antikorruptionsgerichte, Anti-Banden-Gerichte und Gerichte für Wirtschafts- und Finanzkriminalität); usw. Schaffung einer Speziellen Anti-Straflosigkeitseinheit,

bestehend aus spezialisierten Richtern, Staatsanwälten und Ermittlern, unterstützt von internationalen Experten, vorzugsweise haitianischer Herkunft. Implementierung von Schulungsprogrammen, die auf internationalen Best Practices im Kampf gegen Straflosigkeit basieren. Nutzung von Technologien, die Korruption vermeiden, die Überwachung von Fällen verbessern und die Bearbeitungszeiten verkürzen. Kampf gegen willkürliche und missbräuchliche Inhaftierungen und Sanktionierung der dafür verantwortlichen staatlichen Akteure. Bekämpfung des Drogen-, Waffen- und Munitions Handels durch einen integrierten Ansatz, der Repressions-, Präventions- und internationale Kooperationsbemühungen kombiniert. Stärkung der Gesetze über den Erwerb, den Besitz und das Tragen von Schusswaffen, um den Sektor zu regulieren und die Umlenkung auf den illegalen Markt zu begrenzen. Nutzung traditioneller und gemeinschaftlicher Medien sowie sozialer Netzwerke, um die Bürger über ihre Rechte und die Beschwerde- und Anzeigenmechanismen zu informieren.

5. Bekräftigung unserer Selbstbestimmung und Aufbau der nationalen Einheit: Beendigung ausländischer Einmischung, Neudefinition der Beziehungen zu ausländischen Partnern auf der Grundlage von gegenseitigem Respekt und Nichteinmischung. Implementierung einer proaktiven Diplomatie mit Hilfe eines Aktionsplans, der die Botschaften und Konsulate Haitis im Ausland neu positioniert und stärkt, um die Interessen des Landes besser zu verteidigen und sein Image zu verbessern. Schließung der meisten Honorarkonsulate, die ein Risiko für die nationale Sicherheit darstellen könnten. Auferlegung einer Verpflichtung zur Ausrichtung, Transparenz und greifbaren Ergebnissen für die Betreiber der internationalen Hilfe, sei sie humanitärer, technischer oder finanzieller Art. Einrichtung von Mechanismen zur Kontrolle der Aktivitäten von Nichtregierungsorganisationen und ihrer Übereinstimmung mit den Rahmendokumenten der internationalen Zusammenarbeit in Haiti. Investition in die Ernährungssouveränität des Landes durch die Förderung lokaler Agroindustrie-Wertschöpfungsketten. Entwicklung einer nationalen Strategie für digitale Souveränität zur Kontrolle der Produktion, Gültigkeit und Sicherheit nationaler Daten (demografisch, wirtschaftlich, polizeilich, juristisch, umweltbezogen...). Einrichtung eines nationalen Cybersicherheitsschutzsystems. Organisation einer großen nationalen Konferenz, um gemeinsam einen neuen Gesellschaftsvertrag zu definieren. Förderung der Übergangsgerechtigkeit und Einrichtung einer Wahrheits- und Versöhnungskommission zur Behandlung vergangener und gegenwärtiger Ungerechtigkeiten. Mobilisierung des Engagements der haitianischen Diaspora in diesem nationalen Rettungsprojekt. Aufwertung und Schutz der haitianischen Identität. Aufwertung der haitianischen Kultur und Werke. Aufwertung des materiellen und immateriellen Erbes Haitis. Integration der haitianischen Geschichte, Kultur und Werte in die Schulcurricula zur Stärkung der nationalen

Identität. Implementierung von Maßnahmen zur Verhinderung oder Bekämpfung sexueller Gewalt, Belästigung und Diskriminierung gegen Frauen und Mädchen. Durchführung einer Kampagne gegen sexuelle und geschlechtsspezifische Stereotype. Förderung der Gleichstellung in der Beschäftigung und Implementierung von Maßnahmen zur Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die vorrangig auf Alleinerziehende ausgerichtet sind. Einhaltung der Mindestquote von 30% Frauen in Entscheidungs- und Führungspositionen. Schutz der Binnenvertriebenen und der aus dem Ausland abgeschobenen Personen vor jeglicher physischer, psychologischer und diskriminierender Misshandlung und Respektierung ihres Rechts, in Würde zu leben. Implementierung eines Programms, das Aufnahme- und Unterstützungsdienste für Binnenvertriebene und aus dem Ausland abgeschobene Personen bietet. Unter diesen Diensten Priorisierung der Bemühungen zur Familienzusammenführung, zur Verteilung von Hilfsleistungen, zur Wasserversorgung, zu Hygiene- und Gesundheitsprogrammen usw. Bereitstellung von Ausweisdokumenten für Binnenvertriebene, die diese verloren haben. Respektierung ihrer Eigentumsrechte.

6. Mobilisierung und Ausbildung der haitianischen Jugend: Mobilisierung der haitianischen Jugend durch Programme für Ausbildung, Kreation und Unternehmertum in den Schlüsselsektoren des nationalen Lebens: Volkszählung und Identifizierung der Bevölkerung, Katasterzählung, technologische Innovation, Cybersicherheit und künstliche Intelligenz, Förderung der haitianischen Kultur, Agroindustrie usw. Investition in qualitativ hochwertige Bildung für alle. Entwicklung von Berufsschulen, um den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes gerecht zu werden und die Berufsausbildung aufzuwerten. Reform der Schulcurricula durch Integration praktischer Fächer wie Landwirtschaft, Informatik, Kochen usw. Aufwertung des Kreolischen und eines effektiven Bilingualismus. Investition in die Stärkung und Anwendung der technologischen Fähigkeiten der haitianischen Jugend, insbesondere im Bereich der Informatik, der Digitaltechnik, der Robotik und der künstlichen Intelligenz.
7. Widerstandsfähige Produktion und Wohlstandsverteilung: Bruch mit den Praktiken der Rentenökonomie, Wiederbelebung der lokalen Produktion, Förderung lokaler und Diaspora-Investitionen, Unterstützung des Unternehmertums, Diversifizierung der Wirtschaft und Sanierung der öffentlichen Finanzen. Entwicklung spezifischer Betreuungs- und Unterstützungsprogramme für Bauernorganisationen, "Madan-Sara", Händlerinnen im informellen Sektor. Investition in Landwirtschaft, verarbeitendes Gewerbe und Handwerk, um die nationale Produktion wiederzubeleben und die Abhängigkeit von Importen zu verringern. Modernisierung der landwirtschaftlichen

Ausrüstung, Aufforstung und Bekämpfung der Erosion für eine nachhaltige Landwirtschaft. Entwicklung von Wertschöpfungsketten in jedem produktiven Sektor. Einrichtung souveräner Fonds zur Finanzierung strategischer nationaler Projekte und zur Unterstützung der nationalen Produktion in Schlüsselsektoren wie dem landwirtschaftlichen, agrolebensmittel- und agroindustriellen Sektor, der Tourismusindustrie, der Bergbauindustrie, der Telekommunikation, dem Bauwesen usw. Überdenken der Politik der Freizonen und Überprüfung der Zonierung der industriellen, kommerziellen, technologischen und Dienstleistungs-Freizonen. Einrichtung steuerlicher Anreize für im Ausland lebende Haitianer, die sich entscheiden, in Haiti zu investieren. Erleichterung des Kredits für kleine und mittlere Unternehmen. Entlastung der Steuerbelastung für Startups. Begleitung der haitianischen Jugend bei ihren unternehmerischen Initiativen. Stärkung der nationalen Infrastrukturen durch den Wiederaufbau von Straßen, den Zugang zu Elektrizität auf der Basis erneuerbarer Energien (Solar, Wasserkraft). Durchführung einer großen Steuerreform, die auf der Sanierung der öffentlichen Finanzen, der Erweiterung der Steuerbasis, der Bekämpfung der Steuerhinterziehung und der transparenten Nutzung öffentlicher Ressourcen basiert. Kontrolle und Senkung der Inflation. Stärkung der nationalen Währung und Verringerung der Abhängigkeit des Landes vom US-Dollar für lokale Transaktionen. Verabschiedung und Durchsetzung strenger Gesetze zur Regulierung der Bergbau-, Forst- und Wassernutzung, wobei darauf zu achten ist, dass die Vorteile hauptsächlich der haitianischen Bevölkerung zugute kommen. Investition in Solar-, Wind- und Wasserkraftprojekte zur Reduzierung der Abhängigkeit von Holzkohle. Durchführung nationaler Kampagnen für massive Wiederaufforstung und Abfallmanagement zum Schutz der Ökosysteme, mit Beteiligung der lokalen Gemeinschaften. Einrichtung effektiver Abfallsammlungs- und Recyclingsysteme. Sensibilisierung der Bevölkerung für Umweltfragen. Schaffung eines souveränen Reparations- und Wiederaufbaufonds aus der Rückgewinnung des "Lösegelds" der Unabhängigkeit, der Rückerstattung der gestohlenen Gelder aus den Kassen der Nationalbank von Haiti am 17. Dezember 1914, dem beschlagnahmten Geld aus der transnationalen organisierten Kriminalität, dem Einfrieren der Vermögenswerte der Protagonisten der zeitgenössischen haitianischen Katastrophe usw., um sich um die Opfer bewaffneter Gewalt zu kümmern, die Aufnahme und Unterstützung von Binnenvertriebenen und aus dem Ausland abgeschobenen Personen zu organisieren, lokale Infrastrukturen zur Kriminalprävention durch Umweltgestaltung aufzubauen und die soziale Wiedereingliederung junger Menschen aus marginalisierten Vierteln zu finanzieren.

5 Schlussfolgerung

Die Rettung Haitis wird weder aus dem Ausland noch durch ein Wunder kommen, sondern durch ein kollektives Engagement der Bürgerinnen und Bürger und einen festen politischen Willen der haitianischen Eliten.

Dieses Manifest ist ein Aufruf zum Handeln, um einen Nationalstaat für ein freies, wohlhabendes, unabhängiges und auf sein Erbe stolzes Haiti wiederaufzubauen. Es liegt also an allen Haitianern im Inland und in der Diaspora, an den Frauen, den Jugendlichen, den Intellektuellen, den Bauern, den Arbeitern, den Taxifahrern, der Mittelschicht, den Gemeindeführern, den Patrioten, es sich anzueignen und im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu seiner Verwirklichung beizutragen. Heute ist es an der Zeit, dass die Kinder Haitis ihre Kräfte vereinen, um ein stabiles, wohlhabendes, gerechtes Land aufzubauen, das der Bestrebungen ihrer Vorfahren würdig ist. Es ist an der Zeit, ein Volk um ein neues Gesellschaftsprojekt herum zu sensibilisieren und zu mobilisieren, das nicht die geringste Absicht hat, bei den Prinzipien der Freiheit, Gleichheit und Solidarität Kompromisse einzugehen. Es ist an der Zeit, eine neue Seite in der Geschichte Haitis zu schreiben, eine, die mit der Welt die bedingungslose Weigerung einer Bevölkerung feiert, dem Terror, der Straflosigkeit, der Ungerechtigkeit, der Ausbeutung und dem Übermaß einer globalen Ordnung der Herrschaft nachzugeben, deren Banden ein Kontrollinstrument sind.

Das haitianische Volk wartet nur auf Sie, um sich wieder mit dem Gründungsgeist seiner Revolution zu verbinden und ein neues Kapitel seiner Geschichte zu schreiben, mit den Buchstaben der Würde, des Wohlstands, der Gerechtigkeit, der Solidarität und der Hoffnung. Worauf warten Sie noch?